



Evangelische Kirchengemeinde Beckum

# Gemeindebrief

1 | 2017

März | April | Mai | Juni



# Einzigartig

Jesus Christus als Bezugspunkt des Glaubens

Sparkassen-Finanzgruppe



**Gut für die Region.**

 **Sparkasse  
Beckum-Wadersloh**

Wenn's um Geld geht – Sparkasse. [www.sparkasse-beckum.de](http://www.sparkasse-beckum.de)

[mail@sparkasse-beckum.de](mailto:mail@sparkasse-beckum.de)



## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Christen heißen Christen, weil sie sich auf Christus beziehen. Das klingt wie eine Binsenweisheit, ist es aber nicht. Vielen Menschen sind heute die Zusammenhänge nicht mehr klar. Und dass Christus nicht der Nachname von Jesus ist, sondern ein Ehrentitel („Der Gesalbte“), ist nicht nur manchen Konfirmanden neu.

Sich allein auf Christus zu beziehen, ist einer der reformatorischen Grundsätze. In unserer Reihe zum Reformationsjahr widmen wir jede Gemeindebriefausgabe einem der vier reformatorischen Prinzipien. Nach der „Bibel“ ist nun also „Christus“ unser Titelthema.

Ein anderes großes Thema ist die Kirchenmusik, denn 2017 feiert der Posaunenchor sein 70. Jubiläum und die Muhleisen-Orgel hat ihren 20. „Geburtstag“. Mit einer Festwoche werden diese Ereignisse gefeiert.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Für das Redaktionsteam Ihr

Das Titelfoto zeigt einen Ausschnitt aus dem Christus-Relief über dem Portal der Christus-Kirche (Foto: KD).

# Inhalt

## Titel

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Was ist dein einziger Trost? | 4 |
| Wer ist Jesus für dich?      | 6 |

## Mittendrin

|                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| Weltgebetstag                     | 11 |
| Passionsandachten                 | 12 |
| Mitarbeiter-Empfang               | 12 |
| Kinderkirchentag                  | 13 |
| Pfingstzeltlager-Anmeldung        | 13 |
| Jugendleseclub-Termine            | 14 |
| Gemeindeversammlung               | 15 |
| Gottesdienste Karwoche und Ostern | 16 |
| Gottesdienst zur Taufferinnerung  | 16 |
| Erinnerung an die Konfirmation    | 19 |
| Fahrt zum Kirchentag              | 21 |
| Himmelfahrt auf Boyenstein        | 22 |
| Ausflug Ök. Kirchenchor           | 23 |
| Neues Gospelprojekt               | 23 |
| Musikalische Festwoche            | 25 |
| Posaunenchor                      | 27 |

## Ringsherum

|                              |    |
|------------------------------|----|
| Sonntagsbrunch im JHH        | 29 |
| Tafel-Team sucht Verstärkung | 29 |

## Rubriken

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Aufgemacht                     | 3  |
| Nachgedacht                    | 9  |
| Gruppen und Kreise             | 15 |
| Gottesdienste                  | 17 |
| Amtshandlungen und Geburtstage | 18 |
| Anschriften                    | 30 |
| Impressum                      | 31 |
| Zu guter Letzt                 | 32 |

# Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?

Foto: Michael Gaida/pixabay.com

Was auf den ersten Blick wie ein Frage- und Antwortspiel erscheint, ist bei genauerem Hinsehen eine Methode, die den christlichen Glauben verständlich vermitteln soll. Die Frage „Was ist das?“ leitet durch den Katechismus, den Martin Luther im Jahr 1529 verfasst hat.

Der Katechismus sollte eine Einführung in den christlichen Glauben und eine Grundlage für die Unterweisung der Familienangehörigen darstellen. Weil der Reformator Martin Luther auf seinen Reisen festgestellt hatte, dass weder die Gemeindeglieder noch die Pfarrer sich besonders gut mit dem christlichen Glauben und den reformatorischen Einsichten auskannten, wurden von ihm wesentliche Punkte in einer kurzen Schrift, dem Kleinen Katechismus, zusammengestellt. Im Laufe der Jahre wurde die Frage-Antwort-Form des Kleinen Katechis-

mus sogar zu einer Art Lehrbuch, mit dessen Hilfe Lesen und Schreiben vermittelt wurde. Manche der älteren Leserinnen und Leser werden sich vermutlich daran erinnern, dass der Konfirmandenunterricht bis in die jüngste Vergangenheit hinein im Wesentlichen im Auswendiglernen dieser Fragen und Antworten bestand.

Neben dem Kleinen Katechismus verfasste Martin Luther auch den Großen Katechismus. Dieser ist deutlich ausführlicher und für Pfarrer und Lehrer gedacht. Bis heute ist er ein wichtiges Lehrstück für Theologinnen und Theologen. Übrigens: Der Text findet sich unter den Bekenntnissen und Lehrzeugnissen in unserem Evangelischen Gesangbuch (ab Seite 1312).

Martin Luther war allerdings weder der Erste noch der Einzige, der einen solchen Katechismus zusammenstellte. Schon vor-

her gab es Handbücher zur Unterweisung in den Grundfragen des christlichen Glaubens. Sie enthielten in der Regel Texte wie das Vaterunser und die Zehn Gebote sowie Erläuterungen zu Taufe und Abendmahl.

Auf Initiative des Kurfürsten Friedrich III. wurde im Jahr 1563 in Heidelberg ein weiteres Unterrichtsbuch für Kirche und Schule herausgegeben, das als Heidelberger Katechismus bekannt ist. Es beinhaltet 129 Fragen und Antworten. Frage 1 lautet: „Was ist ein einziger Trost, im Leben und im Sterben?“ Der Heidelberger Katechismus antwortet auf die Frage, was wirklich hält und trägt, mit den Worten: „Dass ich mit Leib und Seele im Leben und im Sterben nicht mir, sondern meinem getreuen Heiland Jesus Christus gehöre.“

Den Reformatoren war es wichtig, dass unser Glaube sich auf Christus bezieht. Nicht auf Engel oder andere Mächte. Weder allgemeine spirituelle Erfahrungen noch irgend-ein Heiligenkult sind heilbringend. Einzig und allein Jesus Christus ist der Heilmittler. Dieser theologische Grundsatz ist in

dem lateinischen Begriff „Solus Christus“ zusammengefasst und in den jeweiligen Katechismen ausformuliert.

Der Heidelberger Katechismus und die beiden Katechismen Luthers waren für die Sprachfähigkeit von Christen von großer Bedeutung. Sie wurden gewissermaßen zu einer Art Sprachschule für den evangelischen Glauben und haben den Menschen Worte, Vorstellungen und Argumente gegeben. Damit konnten diese ihrem individuellen Glauben Ausdruck geben. Stück für Stück, Frage für Frage, lotsten die kleinen Bücher die Menschen durch ihre Lebens- und Glaubenserfahrungen. Die Kraft der Katechismen liegt bis heute darin, eine Sprache des Glaubens zu vermitteln, sodass aus dem individuellen „Ich glaube“ ein „Wir glauben“ erwachsen kann.

Weil Sprache sich im Laufe der Jahrzehnte und Jahrhunderte ständig wandelt, müssen Christen sich in besonderer Weise bemühen, die wesentliche Glaubenserfahrung verständlich weiterzusagen: Unser Heil und Trost ist allein durch Jesus Christus begründet.

*Birgit Schneider*





## Wer ist Jesus für dich?

Wer viel fragt, bekommt viele Antworten. Das ist eine Erfahrung, die für unser technisches Zeitalter in besonderer Weise gilt. Wer die Frage nach Jesus im Internet stellt (z. B. auf „[www.gutefrage.net](http://www.gutefrage.net)“), bekommt einige Statements zu lesen. So schreibt etwa jemand: „Jesus war ein Punk, der den Römern und selbst den jüdischen Verantwortlichen mächtig auf den Zeiger ging.“ Ein anderer teilt über Jesus mit: „Er ist der Held in dem Buch ‚Bibel‘.“

Wer Jesus von Nazareth war und welche Bedeutung er bis heute für Christen hat, ist eine Frage, die uns an dieser Stelle im Gemeindebrief interessiert. Zugegeben, das ist eine durchaus persönliche Frage. Doch genau darum geht es in der Rubrik „Nachgefragt“. Uns interessieren die persönlichen Meinungen und Glaubenseinstellungen unserer Leserinnen und Leser. Aus diesem Grund haben wir mal wieder nachgefragt: Wer ist Jesus für dich?

*Birgit Schneider*



„Jesus ist für mich ein guter Freund, der immer für mich da ist, dem ich alles anvertrauen kann. Ein Freund, bei dem ich ‚ich‘ sein kann.“

*Gitta Teiwan, 42 Jahre, ist Mitglied im Presbyterium.*



„Jesus ist für mich der, der uns mit Gott verbindet und Frieden möglich macht.“

*Detlef Rudzio, 50 Jahre, ist seit Februar 2017 Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Neubeckum.*



„Jesus ist für mich wichtig, weil er der Sohn Gottes ist. Das ist etwas ganz Besonderes. Ich mache mir auch Gedanken darüber, wie das mit dem Stall und der Krippe gewesen sein kann.“

*Rahel Schleisiek, 7 Jahre, ist bei Kinderkirchentagen und beim Krippenspiel dabei.*



„Für mich, die kein riesiges Verlangen nach ewigem Leben hat und die abgedrehte Geschichte von Jesus immer noch nicht fassen kann, ist Jesus der, der alles gegeben hat. Tief in mir ist aber eine Sehnsucht, zu der er vielleicht der Schlüssel ist.“

*Catherine Maas, 52 Jahre, ist Mitglied im Gesprächskreis „Anstoß“.*





GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT



*„Abschied kann auch  
anders sein.“*

**Martin Huerkamp**

BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE

## Mit eigenen Abschiedsräumen in Neubeckum.

- Einziger geprüfter Bestatter, Bestattermeister und Thanatologe in Beckum.
- Möglichkeiten zur Wiederherstellung von Unfallverletzungen durch die Ausbildung zum Thanatologen (Einbalsamierer).
- Eigener Trauerredner mit Thomas Hermes-Huerkamp.
- Trauerbegleitung im eigenen Haus durch die ausgebildete Trauerbegleiterin und Dipl.-Sozialpädagogin Ulla Huerkamp.
- Bestattungsvorsorge mit Treuhandkonto und Sterbegeldversicherung zur Absicherung der Bestattungskosten.



**Martin Huerkamp,**  
Geschäftsführer,  
Thanatologe und  
Bestattermeister



[www.thanatologen.de](http://www.thanatologen.de)



[www.proxi.de](http://www.proxi.de)



[www.gute-bestatter.de](http://www.gute-bestatter.de)



[www.trauerwaldoase.de](http://www.trauerwaldoase.de)

---

DAS NEUBECKUMER  
ABSCHIEDSHAUS  
**HUERKAMP** SEIT 1776  
Das führende Bestattungshaus  
im Kreis Warendorf

---

**Telefon Beckum 02521 / 35 90 (Bestattungen Wiesebrock)**  
**Telefon Neubeckum 02525 / 1845**  
**Weitere Infos im Internet unter [www.huerkamp.eu](http://www.huerkamp.eu)**



Unfassbare in dem, was sie schon kannten: der leidende Gerechte, das lebende Gotteswort, der (Er-)Löser sind Vorstellungen aus der Hebräischen Bibel. Die Jüngerinnen und Jünger begriffen: „Der Weg von Jesus endet nicht am Kreuz. Wir sind aufgefordert, diesen neuen Weg des Glaubens selbst zu gehen – egal was die Leute sagen.“

Für mich ist Jesus einer, der die Meinungen auch der Menschen, die ihm nachfolgen, immer wieder durchkreuzt. Die Jünger sehen in ihm den neuen König, aber er sagt: „Mein Königreich ist nicht von dieser Welt.“ Die Jünger nennen ihn „Herr“, aber er macht sich zum Sklaven und wäscht ihnen die Füße. Die Jünger denken, er ist tot, und plötzlich ist er lebendig unter ihnen. Jesus ist anders, als die Leute sagen. Und er stellt uns die Frage: „Und was sagst du?“

*Karsten Dittmann*

# Auch im Alter nicht allein.



**Häusliche Pflege**

**Wir bieten folgende Leistungen an:**

- Beratung in Fragen der Pflegeversicherung
- Vermittlung von Hilfsmitteln (z. B. Toilettenstuhl, Badewannenlifter)
- Ermittlung des Hilfebedarfs entsprechend Ihrer persönlichen Wünsche
- Beratung und Durchführung von Pflege nach Ihren Wünschen
- Durchführung von Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung (SGB XI)
- Durchführung von ärztlichen Verordnungen wie z. B. Verbände, Spritzen, Medikamentengabe (SGB V)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Sicherung Ihres Lebens zu Hause (z. B. durch Hausnotrufsystem)
- Betreuungs- und Begleitungsangebote
- Vermittlung von Verpflegungsdiensten
- Beratung und Vorbereitung des Besuchs des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK)



**vollstationäre Pflege**



**Kurzzeitpflege**







**Qualität der stationären Einrichtungen:**

MDK-Prüfung 2013, Medizinischer Dienst der Krankenkassen

# 1,1

*Auch im Alter nicht allein!*

**Aktiva Pflegezentrum** KG

für Kurz-, Langzeit- und häusliche Pflege

Schlenkhoffsweg 12 · Beckum  
Telefon 025 21 / 1 23 98

*Auch im Alter nicht allein!*

**Aktiva Pflegezentrum** KG

HÄUSLICHE PFLEGE

Oststraße 51 · Beckum  
Telefon 025 21 / 1 23 98

*Auch im Alter nicht allein!*

**Aktiva Annazentrum** KG

Wohnanlage für Langzeitbetreuung

Annastraße 1a · Beckum  
Telefon 025 21 / 82 55 50

info@aktiva-pflegezentrum.de · www.aktiva-pflegezentrum.de

# „Was ist denn fair?“

Ök. Gottesdienst am 3. März 2017 in St. Stephanus

Zu den Philippinen zählen mehr als 7.000 Inseln, die im Pazifischen Ozean liegen. Ihre tropischen Urwälder und bizarren Korallenriffe beherbergen artenreiche Ökosysteme. Tauchreviere und weite Sandstrände begeistern jedes Jahr Millionen Urlauber. Doch die Folgen des Klimawandels treffen die Philippinen aufgrund ihrer geographischen Lage besonders hart. Mit Taifunen, Vulkanausbrüchen und Erdbeben gehören sie zu den Ländern, die am stärksten von Naturkatastrophen betroffen sind.

Die Philippinen stehen im Blick des nächsten Weltgebetstages, der am Freitag, den 3. März 2017 gefeiert wird. Die Frage „Was ist denn fair?“, die als Überschrift über dem Weltgebetstag 2017 steht, lädt zum Nachdenken über Gerechtigkeit ein.

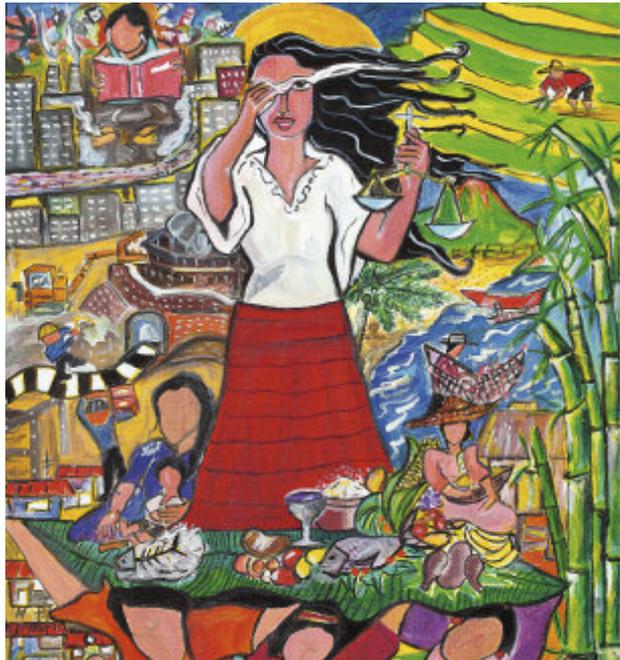
Der Weltgebetstag wird in diesem Jahr um 18 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche gefeiert. Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst wird zu Essen und Begegnung im Pfarrheim eingeladen.

Seit über 100 Jahren gibt es den Weltgebetstag, der jeweils am ersten Freitag im März stattfindet. Dabei werden rund um die Welt – wenn auch in verschiedenen

Sprachen – die gleichen Texte gelesen und dieselben Gebete gesprochen.

Unter dem Titel „Was ist denn fair?“ steht in diesem Jahr das Zusammenleben der unterschiedlichen Generationen im Mittelpunkt der Liturgie. Sowohl die philippinischen Frauen, die den Weltgebetstag vorbereitet haben, als auch die Frauen und Mädchen vor Ort arbeiten in ökumenischen Gruppen zusammen. Sie laden gemeinsam zum Beten, Singen und Feiern ein.

*Birgit Schneider*



*Titelbild zum Weltgebetstag 2017:*

*„Ein flüchtiger Blick auf die philippinische Situation“  
von Künstlerin Rowena „Apol“ Laxamana-Sta. Rosa*

## Kreuzwegzeichen

### Passionsandachten in der Christus-Kirche

Die Passionsandachten finden ab dem 2. März 2017 wöchentlich jeweils donnerstags um 18.15 Uhr in der Christus-Kirche statt. Unter der Überschrift „Kreuzwegzeichen“ geht es um Gegenstände, die in der Passionsgeschichte vorkommen: die Dornenkrone, das Salböl, die Waschschüssel und anderes. Manche Dinge übersieht man in den Geschichten leicht und doch haben sie eine wichtige, symbolische Bedeutung. Wofür die Dinge bis heute stehen, dem gehen Pfarrerin Birgit Schneider und Pfarrer Karsten Dittmann in den halbstündigen Andachten an folgenden Terminen nach: 2.3., 9.3., 16.3., 23.3., 30.3., 6.4. und 13.4.2017.

Die musikalische Ausgestaltung übernimmt Kirchenmusiker Sebastian Wewer. Den Abschluss der Andachtsreihe bildet der Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag.



Foto: vanes7 / pixabay.com



Foto: KD

## Empfang für Mitarbeitende

Zum Mitarbeiter-Empfang am 22. Januar haben sich wieder rund 140 Mitarbeitende aus allen Bereichen der Gemeindearbeit im Gemeindehaus eingefunden. Der Empfang ist ein Dankeschön des Presbyteriums an die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden von der Kirchenmusik über die Jugend- und Seniorenarbeit bis hin zur Kita. Nach einem Sektempfang waren alle zum Essen geladen. Danach gab es ein kleines Programm unter anderem mit einem Jahresrückblick und einem geselligen Ausklang.

## Kommt und esst!

Kinderkirchentag am 8. April 2017

Der nächste Kinderkirchentag für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren findet am Samstag, den 8. April 2017 von 9 Uhr bis 14 Uhr statt. Nach dem Start gibt es gegen 9.30 Uhr ein gemeinsames Frühstück. Danach wird gespielt, gesungen und gebastelt. Im Mittelpunkt stehen die Ostergeschichte und die Bedeutung des Abendmahls: Warum treffen Christen sich in der Kirche, um Brot und Traubensaft zu teilen? Was hat das Ganze mit Jesus zu tun? Warum heißt das eigentlich Abendmahl?

Vor dem Abschluss um 13.30 Uhr in der Christus-Kirche gibt es noch ein gemeinsames Mittagessen. Direkt am Tag danach, am Sonntag, den 9. April 2017,

feiern wir in der Christus-Kirche um 10.15 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl. Dieser wird unter anderem von den Kindern mitgestaltet.

Erwachsene und Jugendliche, die das Kinderkirchen-Team unterstützen möchten, sind willkommen. Anmeldung und weitere Infos bei Pfarrerin Birgit Schneider (☎ 02521 3500).



Grafik: Pfeffer

## Reise ins Mittelalter

Anmeldung zum Pfingstzeltlager am 5. April

„Der König lädt ein!“ – Und zwar zu einer Reise in das Mittelalter während des diesjährigen Pfingstzeltlagers. Das Pfingstzeltlager 2017 findet vom 2. bis 5. Juni statt. Wie immer wird das Zeltlager auf dem Gelände des Gasthofs „Butterschlot“ und auf der Wiese von Familie Steinhoff errichtet. Anmeldetermin ist Mittwoch (!), der 5. April, um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Eltern können Kinder und Jugendliche im Alter von 8–14 Jahren anmelden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 €. Er muss direkt bei

der Anmeldung bezahlt werden. Die Teilnehmerzahl ist auf insgesamt 140 Jungen und Mädchen begrenzt.

Info-Blätter und Anmeldeformulare liegen im Gemeindebüro aus und werden in den Schulen verteilt. Beides kann auch von der Homepage [www.pfingstzeltlager-beckum.de](http://www.pfingstzeltlager-beckum.de) heruntergeladen werden. Damit es am Anmeldetag schnell geht, wird darum gebeten, das Anmeldeformular bereits ausgefüllt mitzubringen.

*Karsten Dittmann*

## Lust auf Lesen?

### Jugendleseclub Beckum

Die nächsten Treffen im Ev. Gemeindehaus (Nordwall 40):

Samstag, 28.1.2017 10.30 Uhr  
Samstag, 4.3.2017 10.30 Uhr  
Samstag, 22.4.2017 10.30 Uhr  
Samstag, 10.6.2017 10.30 Uhr

Kommt vorbei – diskutiert über Bücher – habt Spaß!

Weitere Infos gibt es im Internet ([www.jugendleseclub.bplaced.net](http://www.jugendleseclub.bplaced.net)).



# Beckmann

## Elektro Kälte



Montage Verkauf

### 24h Notdienst

Elektro- & Kältemeister  
**Volker Ahmann**  
Zementstr. 106 • Beckum  
Telefon 02521 4941



## Christus-Kirche für Sie geöffnet

Stille  
Verweilen  
Fürbitten – Kerzen  
Gespräch – Gedenken  
Klagen – Danken – Bitten

**April bis Oktober**  
samstags von 10.30 – 12.30 Uhr

# Termine und Kontakte

## Frauenhilfe

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
um 15 Uhr

## Seniorenkreis

### Seniorenfrühstück

jeden 2. Mittwoch im Monat um 9 Uhr

### Seniorenachmittag

jeden 4. Mittwoch im Monat um 15 Uhr

## Bastel- und Handarbeitskreis

dienstags um 14.30 Uhr

## Ehepaarkreis

Kontakt: Dieter Baltzer (☎ 3284)

## Hauskreis

Informationen: Rolf Keller (☎ 18296)

## Anstoß – Glaube im Gespräch

1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Kontakt: Pfr. Dittmann (☎ 3124)

## Landeskirchliche Gemeinschaft

Kontakt: Waltraut Küch (☎ 6921)

## Konfirmandenblocktage

(jeweils 9–12.30 Uhr)

### Gruppe Schneider („K17“)

11.3.

### Gruppe Dittmann („K18“)

18.3.; 29.4.; 20.5.; 24.6.

## Jugend

### Trainee-Kurs

jeweils dienstags um 18 Uhr

## ExTra

Treffen der Ex-Trainees  
dienstags um 20 Uhr

## Jugendleseclub Beckum

1. Samstag im Monat um 10.30 Uhr

Termine und Infos: Seite 14

Kontakt: Jutta Gunia (☎ 02521 14840)

## Kirchenmusik

### KinderKirchenChor

donnerstags um 16.45 Uhr

### Ökumenischer Kirchenchor

dienstags um 19.30 Uhr

### Jungbläser

montags ab 16.45 Uhr

dienstags ab 15.45 Uhr

### Posaunenchor

donnerstags um 19 Uhr

## Gemeindeversammlung

Zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Doppelpunkt-Gottesdienst am Sonntag, den 11. Juni 2017 lädt das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde alle Gemeindeglieder und Interessierten ein.

Der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr in der Christus-Kirche. Die Gemeindeversammlung beginnt gegen 11.15 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses im Rahmen des Kirchencafés. Mitglieder des Presbyteriums informieren dann über aktuelle Themen und stehen für Fragen und Anregungen aus der Gemeinde zur Verfügung.

## Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Am Palmsonntag beginnt die Karwoche mit vielen Feier- und Gedenktagen. Viele Gottesdienste in dieser Zeit sind besonders gestaltet.

### 9.4.2017 – Palmarum

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)  
11:45 Taufgottesdienst (Schneider)

### 13.4.2017 – Gründonnerstag

18:15 Abendmahlsgd. (Dittmann)

### 14.4.2017 – Karfreitag

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)  
15:00 Musikalische Andacht mit Musik für Orgel und Oboe

### 16.4.2017 – Ostersonntag

7:00 Auferstehungsfeier auf dem Ev. Friedhof mit Posaunenchor (Dittmann)

10:15 Abendmahlsgd. (Dittmann)

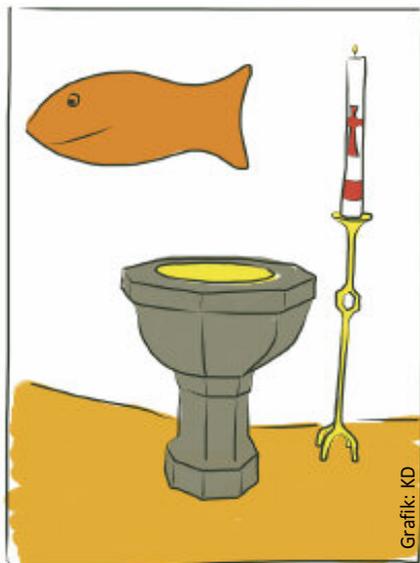
### 17.4.2017 – Ostermontag

10:15 Taferinnerungsgottesdienst mit Gospel-Projektchor (Schneider) (s.u.)

Hinweise zu den Passionsandachten gibt es auf Seite 12. Weitere Informationen auf der Gemeinde-Homepage ([www.christus-kirche-beckum.de](http://www.christus-kirche-beckum.de)).

## Gottesdienst zur Taferinnerung

Am Ostermontag mit Gospel-Projektchor



Am Ostermontag, den 17. April findet der nächste Gottesdienst zur Taferinnerung statt. Er beginnt um 10.15 Uhr in der Christus-Kirche. Diejenigen, die 2011 getauft wurden, bekommen als Andenken an ihren Tauftag den kleinen Fisch mit ihrem Namen. Unabhängig vom Alter sind alle willkommen, sich mit anderen an die eigene Taufe zu erinnern. Paten, Geschwister, Eltern, Großeltern und Freunde der Getauften sind eingeladen, den Gottesdienst zur Taferinnerung mitzufeiern.

Der Gottesdienst wird vom Gospel-Projektchor unter der Leitung von Sebastian Wewer mitgestaltet. Die Einladungen werden Anfang März verschickt. Wer keine Einladung bekommt, kann sich auch direkt im Gemeindebüro anmelden (☎ 02521 829746-0).

## Gottesdienste in der Christus-Kirche sonntags um 10.15 Uhr

1. Sonntag: **Doppelpunkt** – Gottesdienst in freier Form
2. Sonntag: **Abendmahlsgottesdienst** (auch am 5. Sonntag)
3. Sonntag: **PLUS-Gottesdienst** – Gottesdienst + Kinderkirche
4. Sonntag: **Gottesdienst**

**Abendgottesdienst Paternoster:** 2. Samstag, 18.15 Uhr

**Taufen:** am 2. So. um 11.45 Uhr und am 4. So. um 10.15 Uhr

Foto: KD



### 5.3.2017 – Invokavit

10:15 Doppelpunkt (Schneider)

### 11.3.2017 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Dittmann)

### 12.3.2017 – Reminiszere

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

11:45 Taufgottesdienst (Schneider)

### 19.3.2017 – Okuli

10:15 PLUS-Gottesdienst (Dittmann)

### 26.3.2017 – Lätare

10:15 Gottesdienst (Schneider)

### 2.4.2017 – Judika

10:15 Doppelpunkt (Dittmann)

### 8.4.2017 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Schneider)

### 7.5.2017 – Jubilate

10:15 Doppelpunkt (Schneider)

### 13.5.2017 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Dittmann)

### 14.5.2017 – Kantate

10:15 Kirchenmusikalischer Festgottesdienst mit Abendmahl (Dittmann)

### 21.5.2017 – Rogate

10:15 PLUS-Gottesdienst (Dittmann)

### 25.5.2017 – Christi Himmelfahrt

10:15 Gottesdienst (Schneider)

### 28.5.2017 – Exaudi

10:15 Gottesdienst (Schneider)

### 4.6.2017 – Pfingstsonntag

10:15 Abendmahlsgd. (Schneider)

11:45 Taufgottesdienst (Schneider)

### 5.6.2017 – Pfingstmontag

11:00 PZL-Gottesdienst (Dittmann)

### 10.6.2017 – Abendgottesdienst

18:15 Paternoster (Dittmann)

### 11.6.2017 – Trinitatis

10:15 Doppelpunkt (Dittmann)

### 18.6.2017 – 1. Sonntag nach Trinitatis

10:15 PLUS-Gottesdienst (Schneider)

### 25.6.2017 – 2. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Gottesdienst (Dittmann)

**Gottesdienste  
in der Karwoche und zu Ostern  
siehe Seite 16**

### 23.4.2017 – Quasimodogeniti

10:15 Gottesdienst (Schneider)

### 29.4.2017

14:00 Konfirmation I (Schneider)

### 30.4.2017 – Misericordias Domini

10:15 Konfirmation II (Schneider)

# Amtshandlungen und Geburtstage

Amtshandlungen und Geburtstage werden aus datenschutzrechtlichen Gründen  
in der Internetausgabe nicht veröffentlicht.

Wenn Sie keinen Abdruck Ihres Namens im Gemeindebrief und in „Unsere Kirche“ wünschen, können Sie vor Redaktionsschluss dem Abdruck widersprechen.

Amtshandlungen und Geburtstage werden aus datenschutzrechtlichen Gründen  
in der Internetausgabe nicht veröffentlicht.

## Erinnerung an die Konfirmation

### Konfirmationsjubiläen für Gold- und Silberkonfirmanden

Die Konfirmationsjubiläen werden in diesem Jahr an zwei verschiedenen Tagen begangen:

Die Feier der Silbernen Konfirmation findet im Rahmen des Abendgottesdienstes Paternoster am Samstag, den 8. Juli um 18.15 Uhr statt.

Der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation und darüber hinaus wird am Sonntag, den 9. Juli um 10.15 Uhr in der Christus-Kirche gefeiert, mitgestaltet vom Ök. Kirchenchor. Eingeladen sind dazu alle, die im Jahr 2017 auf das 50., 60., 70., 75. oder noch höhere Jubiläum der Konfirmation zurückblicken.

Alle Personen, deren Adressen wir kennen, bekommen eine persönliche Einladung zugesandt. Wer aktuelle Adressen von fortgezogenen ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden kennt, kann sie im Gemeindebüro abgeben (☎ 02521 829746-0). Dort kann sich auch melden, wer keine

Einladung bekommen hat oder nicht in Beckum konfirmiert wurde, in einem der Gottesdienste aber gerne sein Jubiläum mitfeiern möchte.



*Abendmahlsgeschirr auf dem Altar  
der Christus-Kirche*

Foto: KD

*Ihr Gärtner und Florist bietet*

- stilvolle Floristik
- Hochzeitsfloristik
- Baumschulpflanzen
- Grabgestaltung/
- -pflege
- Trauerbinderei
- Innen- und Außenkeramik
- Gartengestaltung/
- -pflege
- Grabsteine/
- -einfassungen
- Betonzäune

Ihr Gärtner und Florist

# Wille

Dalmerweg 71 ☎ 0 25 21 / 43 13  
 Am Parkfriedhof ☎ 0 25 21 / 2 81 00  
 Spiekersstraße 4 ☎ 0 25 25 / 95 00 07

[www.wille-beckum.de](http://www.wille-beckum.de)



Gott spricht:

Ich  
schenke  
 euch  
 ein  
 neues  
 Herz  
 und  
 lege  
 einen  
 neuen  
 Geist  
 in  
 euch.

Ez 36,26

Jahreslosung  
2017

Besuchen Sie Deutschlands  
größte Grabmalausstellung  
in Warendorf

[www.budde-grabmale.de](http://www.budde-grabmale.de)

**BUDDE**  
GRABMALE

Budde Grabmale  
Splieterstr. 41 · 48231 Warendorf  
Tel. 02581 3076 · Fax 62850  
info@budde-grabmale.de



Du siehst mich

(1. Mose 16,13)



2017 als Jubiläumsjahr der Reformation lässt auch den 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag zu einem besonderen Ereignis werden. Er findet vom 24.–28. Mai in Berlin und Wittenberg statt. Der Ev. Kirchenkreis Gütersloh organisiert eine Fahrt dorthin und Menschen aus unserer Gemeinde sind eingeladen, mitzufahren. Mit rund 2.500 Veranstaltungen in Gestalt von Vorträgen, Konzerten, Gottesdiensten, Aktionen, Seminaren und vielem mehr wird der Kirchentag wieder zu einem bunten Festival evangelischen Glaubens.

„Du siehst mich“ ist das Motto des Kirchentages. Es geht zurück auf die Geschichte der Sklavin Hagar, der Gott in ihrer Not einen Engel schickt. Sie gibt Gott deshalb den Namen „Der Gott, der mich sieht“. Kirchentag ist mehr als ein religiöses Event. Immer geht es auch um die Praxis des Glaubens in der gegenwärtigen Gesellschaft. Fragen wie Zusammenhalt, Flucht und Migration oder ökumenischer und interreligiöser Dialog ziehen sich deshalb wie ein roter Faden durch viele Veranstaltungen.

Ein Höhepunkt wird der Abschlussgottesdienst in der Lutherstadt Wittenberg sein. Dazu sind nicht nur die Teilnehmer des Kir-

chentages eingeladen. Viele werden sich extra für diesen Gottesdienst auf den Weg machen, um an dem geschichtsträchtigen Ort ein Fest des Glaubens zu feiern. Aktuell wird vom Kirchenkreis geprüft, ob genügend Interessenten zusammenkommen, die sich von Gütersloh aus nur für diesen Gottesdienst auf den Weg machen werden.

Die Teilnahme am Kirchentag kostet 98 € für die Dauerkarte (ermäßigt 54 €, Familienkarte 158 €). Hierin ist die Übernachtung in einer Gruppenunterkunft enthalten. Meistens sind die Unterkünfte in Schulen oder anderen öffentlichen Gebäuden. Für die Hin- und Rückfahrt fallen noch einmal 65 € an.

Genaueres zu den Preisen und weitere Informationen liefert ein Info-Blatt, das auf der Gemeinde-Homepage erhältlich ist ([www.christus-kirche-beckum.de](http://www.christus-kirche-beckum.de)). Auf der Seite [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de) kann man sich über den Kirchentag noch umfangreicher informieren.

Wer den offiziellen Anmeldeschluss am 15. Februar verpasst hat, kann sich noch bis Mitte März im Gemeindebüro nachmelden (☎ 02521 829746-0).

*Karsten Dittmann*



## Himmelfahrt feiern auf Gut Boyenstein

Gottesdienst unter freiem Himmel am 25. Mai

Die evangelischen Kirchengemeinden Beckum, Neubeckum und Ennigerloh laden wieder zum gemeinsamen Gottesdienst unter freiem Himmel nach Gut Boyenstein ein. Der Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt wird am Donnerstag, den 25. Mai 2017 um 10.15 Uhr gefeiert. Musikalisch wird er vom Beckumer Posaunenchor unter der Leitung von Christopher Bönninghoff gestaltet.

Gut Boyenstein befindet sich in der Bauernschaft Holter 28 östlich von Beckum und ist über den Sudhofer Weg gut zu erreichen. Bei gutem Wetter bietet sich darüber hinaus auch die Gelegenheit zu einer gemeinsamen Radtour an. Abfahrt ist um 9.15 Uhr ab Christus-Kirche (Nordwall 40).

Bei starkem Regen wird der Gottesdienst in der Beckumer Christus-Kirche gefeiert. Auf der Gemeinde-Homepage ([www.christus-kirche-beckum.de](http://www.christus-kirche-beckum.de)) können Sie sich über den Ort des Gottesdienstes informieren.

Foto: KD



### Abschiedshäuser in Beckum & Neubeckum

rusagdesign

HAFFERT  
BEERDIGUNGSINSTITUT



HGÖDDE  
BEERDIGUNGSINSTITUT

Beckum  
**02521 4012**

24 h für Sie erreichbar  
auf Wunsch Hausbesuche  
[www.haffert.com](http://www.haffert.com)

Neubeckum  
**02525 4803**

# Ökumenischer Kirchenchor unterwegs



Foto: Gregor

Nach einem zähen Beginn ihres Ausfluges nach Oberhausen und Duisburg hatten die Mitglieder des Ökumenischen Kirchenchores einen erlebnisreichen Tag. Die Ausstellung „Wunder der Natur“ im Gasometer begeisterte alle. Da wegen der verspäteten Anreise die Führung ausfallen musste, konnte jeder nach eigenem Empfinden die Ausstellung genießen. Dann ging es weiter zur Haf Rundfahrt nach Duisburg (dort entstand auch das Foto). Bei Kaffee und Kuchen und gutem Wetter genossen alle die Erklärungen zu dem Hafen. Es war sehr interessant und für viele die Größe des Hafens imposant. Ein schöner Tag endete mit einem Abendessen in Beckum.

Der Ökumenische Kirchenchor freut sich über weitere Mitglieder. Geprobt wird (außerhalb der Schulferien) immer dienstags um 19.30 Uhr im Großen Saal des Ev. Gemeindehauses.

*Ilse Pohl-Ringkamp*

## Mit Popmusik auf Luthers Spuren

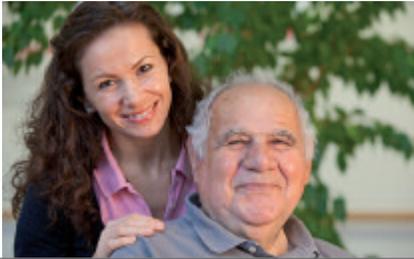
### Neues Gospelprojekt startet im April

Am Donnerstag, den 27. April 2017 startet ein neues Gospelprojekt zur Vorbereitung auf den Kreiskirchentag, auf den Open-Air-Gottesdienst am Pütttage-Sonntag sowie auf das ökumenische Reformationsjubiläum. Der Schwerpunkt des diesjährigen Sommerprojektes liegt auf deutschsprachigen Stü-

cken aus dem Pop-Oratorium „Luther“, die jeweils donnerstags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Großen Saal des Ev. Gemeindehauses unter der Leitung von Kirchenmusiker Sebastian Wewer einstudiert werden.

Aufftritte sind geplant beim Kreiskirchentag in Gütersloh am Sonntag, den 2. Juli und na-

## Julie-Hausmann-Haus



### Altenhilfezentrum am Osttor

- Langzeit-, Tages- und Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Wohnen in kleinen Hausgemeinschaften
- Pflegeangebote für Menschen mit Demenz

Dr.-Max-Hagedorn-Str. 4-8, 59269 Beckum

**Tel. 02521 825 53-0**

[www.johanneswerk.de/jhh](http://www.johanneswerk.de/jhh)



Preise für Grabmale und Zubehör finden Sie unter

**[www.grabmale-vonrueden.de](http://www.grabmale-vonrueden.de)**

INH. ELMAR KORDAS · STEINMETZ UND STEINBILDHAUERMEISTER  
BECKUM-NEUBECKUM

SPIEKERSSTRASSE 58

Telefon 0 25 25 / 25 18 · Fax 30 05 · e-mail: [elmar.kordas@t-online.de](mailto:elmar.kordas@t-online.de)

*Wir helfen Ihnen dabei, Symbolik und Form sinnvoll zu kombinieren!*

**Cheruserstraße 10, Beckum, Tel. 0 25 21 / 9 17 68 10**



**Unser Abschiedshaus bietet Raum...**

**...für Gefühle und Momente der Ruhe.**

### Unsere Leistungen im Trauerfall:

- Beratungsgespräche
- Auswahl eines Sargs oder einer Urne
- Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge
- Terminabsprachen mit Friedhofsamt und Geistlichen
- Erstellen von Trauerdrucksachen, -anzeigen etc.
- Bestattungsvorsorge
- Abschiedshaus



# Nieþhaus

Bestattungen

Wir sind **jederzeit** Tag und Nacht für Sie erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen:

**Fon 0 25 21 / 34 32**

Das Abschiedshaus im Gewerbepark Grüner Weg 31 und weiterhin: Im Soestkamp 6 - 59269 Beckum

türlich beim Open-Air-Gottesdienst am Püttage-Sonntag, den 3. September, auf dem Beckumer Marktplatz. Ein dritter Auftritt ist im Rahmen des Ök. Tags zum Reformationsjubiläum am Sonntag, den 24. September in der Beckumer Eventhalle angedacht.

Interessierte Sängerinnen und Sänger mit oder ohne Chorerfahrung sowie jeder Konfession sind herzlich eingeladen, in die Probenarbeit hineinzuschnuppern.

*Sebastian Wewer*

## Mit Orgel und Trompeten

### Musikalische Festwoche vom 14. bis 21. Mai zum Orgel- und Posaunenchorjubiläum

Am Trinitatis-Sonntag, den 25. Mai 1997 wurde die Muhleisen-Orgel in der Christus-Kirche feierlich eingeweiht. Fast auf den Sonntag genau können wir im Jahr 2017 das 20. Jubiläum unserer „Königin der Instrumente“ feiern. Auch der Posaunenchor hat in diesem Jahr ein Jubiläum: Er feiert sein 70-jähriges Bestehen. Anlässlich dieser beiden Jubiläen findet vom 14. bis zum 21. Mai eine kirchenmusikalische Festwoche u. a. mit verschiedenen Konzerten statt. Der Schwerpunkt wird auf der Bläser- bzw. Orgelmusik aus verschiedenen Epochen liegen.

Die Festwoche beginnt am Sonntag, den 14. Mai um 10.15 Uhr in der Christus-Kirche mit einem festlichen Eröffnungsgottesdienst, in dem die „Missa Brevis“ von Jacob de Haan aufgeführt wird. Ursprünglich für Chor und Blasorchester geschrieben, wird der Posaunenchor diese Messe zusammen mit dem Projektchor „Luther“ im Gottesdienst aufführen. Um 18 Uhr endet dieser Tag mit dem ersten Jubiläumskonzert. An der Muhleisen-Orgel spielt Jörg Halubek,

Professor für Orgel und Alte Musik an der Musikhochschule in Stuttgart.

Ein Highlight der Festwoche ist die „Nacht der Klänge“ mit drei kleinen Konzerten am Freitag, den 19. Mai: Ab 17 Uhr findet eine Orgel- und Bläserführung mit einer Blä-

serausstellung in der Christus-Kirche statt. Um 18.30 Uhr beginnt dann die Reihe der Kurzkonzerte.

Zum Abschluss der Festwoche findet am Sonntag, den 21. Mai um 10.15 Uhr ein Festgottesdienst mit aktiven und ehemaligen Mitgliedern des Posaunenchores statt. Um 17 Uhr endet die kirchenmusikalische Festwo-

che mit dem zweiten Jubiläumskonzert. Dort spielen unter der Leitung von Christopher Bönninghoff der Jungbläserkreis und der Posaunenchor unserer Gemeinde.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Am Ausgang wird jeweils eine Kollekte erbeten. Weitere Informationen zur Festwoche entnehmen Sie bitte dem Programm.

*Sebastian Wewer und  
Christopher Bönninghoff*



## Programm

### Sonntag, 14. Mai 2017 (Kantate)

- 10.15 Uhr** Festlicher Eröffnungsgottesdienst  
in der Christus-Kirche  
Aufführung der „Missa Brevis“  
von Jacob de Haan  
*Mitwirkende: Ev. Posaunenchor Beckum  
und Projektchor „Luther“*  
*Orgel: Nikodem Chronz (Düsseldorf)*  
*Gesamtleitung: Christopher Bönninghoff*
- 18 Uhr** **Orgelkonzert – 20 Jahre Muhleisen-Organ**  
*Prof. Jörg Halubek (Stuttgart)*



Foto: Kalsche

Jörg Halubek

### Mittwoch, 17. Mai 2017

- 15 Uhr** **Liedernachmittag im Ev. Gemeindehaus**  
Frühlingsfest von Seniorenkreis und Frauenhilfe  
mit Mitgliedern des Ev. Posaunenchores

### Freitag, 19. Mai 2017 – „Nacht der Klänge“

- 17 Uhr** **Einführung in die Orgel- und Bläserwelt**  
mit einer Bläserausstellung in der Kirche
- 18.30 Uhr** **Konzert I – Organ**  
*Kantor Berthold Labuda (St. Stephanus, Beckum)*
- 19.30 Uhr** **Konzert II – Doppelchörige Bläsermusik**  
*Ev. Posaunenchor Beckum und  
Ev. Bläsergemeinschaft Ostfelden*  
*Leitung: Christopher Bönninghoff*
- 20.15 Uhr** **Pause mit kleinem Imbiss**
- 21 Uhr** **Konzert III – Organ trifft Jazz**  
*Orgel: Andreas Blechmann (Ahlen)*  
*Trompete, Flügelhorn: Christian Kappe (Münster)*



Foto: privat

Andreas Blechmann

### Sonntag, 21. Mai 2017 (Rogate)

- 10.15 Uhr** **Festgottesdienst in der Christus-Kirche**  
*Ev. Posaunenchor Beckum*  
*Orgel: Kirchenmusiker Sebastian Wewer*
- 17 Uhr** **Bläserkonzert – 70 Jahre Ev. Posaunenchor**  
*Ev. Posaunenchor Beckum*  
*Leitung: Christopher Bönninghoff*



Foto: Rade

Christian Kappe

# Bis die Puste ausgeht

Der Posaunenchor blickt zurück und schaut nach vorn

Seit dem Reformationsfest am Montag, den 31. Oktober 2016 hatte der Ev. Posaunenchor Beckum beinahe wöchentlich verschiedene Auftritte in Form von Gottesdiensten oder Konzerten. So wurde z. B. das Martinsfest der Paul-Gerhardt-Schule und der Ev. Kindertagesstätte „Katharina von Bora“ zusammen mit dem Jungbläserkreis musikalisch unterstützt. Zum Ende des Kirchenjahres wurde am Ewigkeitssonntag, den 20. November die Trauerandacht zum Gedenken der Verstorbenen musikalisch gestaltet.

Obwohl die Adventszeit noch nicht begonnen hatte, waren in den wöchentlichen Proben des Posaunenchores im Ev. Gemeindehaus bereits seit Oktober Advents- und Weihnachtslieder zu hören. Denn mit der Advents- und Weihnachtszeit kommen jedes Jahr weitere Auftritte hinzu. So spielte der Posaunenchor z. B. Anfang Dezember bei kaltem, aber sonnigem Winterwetter auf dem Weihnachtsmarkt in Beckum verschiedene Advents- und Weihnachtslieder. Natürlich durften die Klassiker „Jingle Bells“ oder „In der Weihnachtsbäckerei“ dabei nicht fehlen.

Besonders zu erwähnen ist die Sonntagsmatinee mit Kirchencafé am dritten Adventssonntag. Erstmals gab der Posaunenchor im Anschluss an den Gottesdienst um 11.30 Uhr ein halbstündiges Konzert in der Christus-Kirche. Auf dem Programm standen verschiedene Bearbeitungen von Adventsliedern wie zum Beispiel das von Traugott Fünfgeld bearbeitete „Wir sagen euch an den lieben Advent“.

Weihnachten mit dem Posaunenchor bedeutet festliche Bläsermusik. So darf der mittlerweile traditionelle Überchor zu „O du fröhliche“ – bei dem selbst die Orgel nur mit vollem Werk mithalten kann – am Heiligen Abend oder am ersten Weihnachtstag nicht fehlen.

Bevor das Jahr 2016 auch für den Posaunenchor zu Ende ging, fand noch das „Kurrende-Blasen“ im Beckumer Elisabeth-Hospital statt, worauf sich jeder Aktive jährlich an Weihnachten freut. Auf den verschiedenen Stationen wurden Weihnachtslieder gespielt, bis den Spielern dann wortwörtlich – nach fast drei Stunden Dauereinsatz – auch wirklich die „Puste ausging“.

*Christopher Bönninghoff*

Foto: Schneider



Der Posaunenchor bei der Sonntagsmatinee in der Christus-Kirche



Foto: Bönninghoff

### 70 Jahre Posaunenchor

Für den Posaunenchor ist das Jahr 2017 ein besonderes Jahr, in dem er sein 70-jähriges Bestehen feiern kann. Aus diesem Anlass wird besonders zu der Festwoche im Mai eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Artikel.

### Kurrende-Blasen in der ganzen Stadt

In diesem Jahr lädt der Posaunenchor zu einer neuen Reihe von Kurzkonzerten ein, einer Form von Kurrende-Blasen. Das Besondere an diesen Konzerten ist, dass die Auftrittsorte in der gesamten Stadt verteilt sind. Sie werden zu den jeweiligen Terminen auf der Gemeinde-Homepage ([www.christus-kirche-beckum.de](http://www.christus-kirche-beckum.de)) und in der Tageszeitung bekannt gegeben. Spontane Wunschlieder werden gerne angenommen.

An folgenden Terminen findet das Kurrende-Blasen statt:

26.3.2017 16.30 Uhr

17.5.2017 16 Uhr

*(bei Seniorenkreis und Frauenhilfe)*

25.6.2017 16.30 Uhr

2.9.2017 11.30 Uhr

15.10.2017 16.30 Uhr

25.12.2017 11.30 Uhr

### Mach mit! – Werde ein Blechbläser!

Du spielst ein Blechblasinstrument, möchtest es neu erlernen oder du kennst jemanden, der gerne mitspielen möchte? Jeder ist herzlich dazu eingeladen, bei uns mitzuspielen.

Wir bieten für Neueinsteiger (Jungbläserausbildung) qualifizierten Unterricht durch einen erfahrenen Diplom-Musiklehrer für Jung und Alt an. Sprich uns einfach an!

Auskünfte und weitere Informationen gibt es bei Christopher Bönninghoff:

[boenninghoff@christus-kirche-beckum.de](mailto:boenninghoff@christus-kirche-beckum.de)

☎ 01523 3558992

[www.christus-kirche-beckum.de/posaunenchor](http://www.christus-kirche-beckum.de/posaunenchor)

Wir laden alle Interessierten auch herzlich ein, unsere Proben zu besuchen – ob aktiv oder passiv! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Probenzeiten (immer donnerstags außerhalb der Schulferien):

Jungbläserkreis: 18–18.45 Uhr, Posaunen-

chor: 19–20.30 Uhr

**Bestattungen  
Wiesebrock**

Inhaber: **SEIT 1797**  
**Bestattermeister Martin Huerkamp**



- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Wunsch Hausbesuch

**☎ 0 25 21 - 35 90**

## Zum Sonntagsbrunch ins Julie-Hausmann-Haus

Seit Januar 2017 hat die Cafeteria des Julie-Hausmann-Hauses ein neues Konzept. An den Wochenenden gibt es folgendes, auch für die Öffentlichkeit zugängliches Angebot: Am Samstag-nachmittag bietet das JHH von 15 bis 17 Uhr ein Waffel-Büfett und am Sonntag von 10 bis 13 Uhr einen Familien-Brunch an.

Zu den klassischen Waffeln werden unterschiedliche Varianten angeboten: z. B. Zimt- oder Aniswaffeln, Honigwaffeln, Apfelwaffeln, Schokowaffeln oder auch mal pikante Waffeln usw. Dazu gibt es verschiedene Soßen und Aufstriche: etwa heiße Kirschen oder Himbeeren, Vanilleeis, Schokosoße, ... alles immer lecker! Nach dem sonntäglichen Gottesdienst kann man im JHH ausgiebig spät frühstücken oder statt Mittagessen „brunchen“ (neudeutsch als Mischung aus Frühstück (breakfast) und Mittagessen (lunch)). Neben dem klassischen Frühstück mit reichlich Kaffee bietet auch der Brunch im JHH schmackhafte Ergänzungen: Ei in verschiedenen Va-



rianten, Obst und Frischgemüse, auch mal Fisch zur Abwechslung, Käse- und Wurstspezialitäten, gerne mal aus der Region. Da-

zu gibt es bei jedem Brunch eine warme Komponente in Form einer Tagessuppe.

Hauswirtschaftsleiterin Stefanie Gneida hat ein professionelles Haus-Team für die Organisation zusammengestellt. Ehrenamtliche, die beim neuen Versorgungs-

konzept im JHH am Wochenende im Hauswirtschaft- und Servicebereich mithelfen möchten und/oder in diesem Bereich bereits Erfahrungen haben, können sich an Frau Gneida wenden (☎ 02521 82553-125 oder per E-Mail an: [stefanie.gneida@johanneswerk.de](mailto:stefanie.gneida@johanneswerk.de)).

Zu dem neuen Konzept gehört auch ein kulturelles Angebot. So ist die Idee, an jedem dritten Wochenende heimische Künstler einzubeziehen, die dann samstags oder sonntags Musik zum Besten geben oder Ausstellungen im JHH zeigen.

*Heike Panksy*

## Tafel-Team sucht Verstärkung

Seit dreieinhalb Jahren gibt es in Beckum eine Tafel-Ausgabestelle der Ennigerloher Tafel e.V. Damals initiiert von der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde, organisiert das Team unter der Leitung von Brigitte Prinz sich heute selbst.

Jetzt sucht die Beckumer Tafel-Ausgabestelle Verstärkung. Gebraucht werden vor

allem Personen, die bereit sind, in der Ennigerloher Zentrale Waren aus- und vorzusortieren, damit diese anschließend zu den verschiedenen Ausgabestellen gebracht werden können. Interessenten können sich im Gemeindebüro melden (☎ 02521 829746-0). Die Kontaktdaten werden dann an das Team der Tafel-Ausgabestelle weitergegeben.

## Evangelische Kirchengemeinde Beckum

Nordwall 40

59269 Beckum

Tel.: 02521 829746-0

www.christus-kirche-beckum.de

Fax: 02521 8702 8710

E-Mail: [gemeindebuero@christus-kirche-beckum.de](mailto:gemeindebuero@christus-kirche-beckum.de)

Konto: 112115400 – Volksbank Beckum-Lippstadt – BLZ: 416 601 24

BIC: GENODEM1LPS – IBAN: DE48 4166 0124 0112 1154 00

### Gemeindebüro

Bettina Stoffers

☎ 829746-11

Claudia Zinta

☎ 829746-12

### Öffnungszeiten

Montag 17–19 Uhr, Mittwoch bis Freitag 8.30–12 Uhr

Das Gemeindebüro ist **dienstags** geschlossen.

### Kirchenmusik

Sebastian Wewer

☎ 829746-13

[wewer@christus-kirche-beckum.de](mailto:wewer@christus-kirche-beckum.de)

Bürozeiten: Dienstag 10–12 Uhr, Donnerstag 15–16.30 Uhr

### Pfarrteam

#### 1. Pfarrbezirk

**Pfarrerin Birgit Schneider**

☎ . . . . 3500

*Kantstraße 8*

☎ 829746-15

[schneider@christus-kirche-beckum.de](mailto:schneider@christus-kirche-beckum.de)

#### 2. Pfarrbezirk

**Pfarrer Karsten Dittmann**

☎ . . . . 3124

*Lippborger Straße 5*

☎ 829746-14

[dittmann@christus-kirche-beckum.de](mailto:dittmann@christus-kirche-beckum.de)

### Presbyterinnen und Presbyter

**Dina Deimel**

☎ . . . . 822095

*Kindertagesstätte*

[deimel@christus-kirche-beckum.de](mailto:deimel@christus-kirche-beckum.de)

**Hubert Ingenhorst**

☎ . . . . 6147

*Ev. Friedhof, Synodaler*

[ingenhorst@christus-kirche-beckum.de](mailto:ingenhorst@christus-kirche-beckum.de)

**Ingo Engeln**

☎ . . . . 822768

*Baukirchmeister, Fundraising*

[engeln@christus-kirche-beckum.de](mailto:engeln@christus-kirche-beckum.de)

**Kirsten Komitsch**

☎ . . . . 828424

*Diakonie, Senioren*

[komitsch@christus-kirche-beckum.de](mailto:komitsch@christus-kirche-beckum.de)

**Ehrenfried Held**

☎ . . . . 950768

*Kirchenmusik, Umwelt und Energie*

[held@christus-kirche-beckum.de](mailto:held@christus-kirche-beckum.de)

**Gitta Teiwan**

☎ . . . . 28299

*Feste und Feiern, Mission und Ökumene*

[teiwan@christus-kirche-beckum.de](mailto:teiwan@christus-kirche-beckum.de)

**Ulrich Hillringhaus**

☎ . . . . 18925

*Finanzkirchmeister, Synodaler*

[hillringhaus@christus-kirche-beckum.de](mailto:hillringhaus@christus-kirche-beckum.de)

**Hannah-Theresa Wappler**

☎ . . . . 8297460

*Kinder und Jugend*

[wappler@christus-kirche-beckum.de](mailto:wappler@christus-kirche-beckum.de)

**Evangelischer Friedhof (an der Hammer Straße)**

**Friedhofswärter** Walter Kraßort

☎ .....01577 / 4611996

**Evangelische Kindertagesstätte „Katharina von Bora“**

Theodor-Storm-Str. 17 ([www.kita-katharina-von-bora-beckum.de](http://www.kita-katharina-von-bora-beckum.de))

**Leitung** Margareta Hiller  
kita-kvb@t-online.de

☎ .....02521 / 13135  
☎ .....02521 / 826692

**Paul-Gerhardt-Schule (städt. ev. Grundschule)**

Sonnenstr. 11 ([www.paul-gerhardt-schule-beckum.de](http://www.paul-gerhardt-schule-beckum.de))

**Schulleiterin** Gudrun Thamm (kommissarisch)

☎ .....02521 / 950725

**Diakonie in Beckum**

**Schuldner- und Insolvenzberatung (Nordwall 40)**

sb-beckum@diakonie-guetersloh.de

Erreichbarkeit: Montag–Donnerstag 8–16 Uhr, Freitag 8–12 Uhr  
(*Termine nur nach Vereinbarung*)

☎ ....02521 / 8702 3100  
☎ ....02521 / 8702 7100

**Kleiderkeller (An der Christus-Kirche 3)**

Kleiderausgabe: Dienstag 9–11 Uhr

Kleidungsannahme: Montag 17–19 Uhr (Gemeindebüro), Dienstag 9–11 Uhr (Kleiderkeller)

**Julie-Hausmann-Haus (Dr.-Max-Hagedorn-Str. 4)**

**Ambulante Pflege** Thomas Hambrock

Sprechstunden: Dienstag 17–18 Uhr, Donnerstag 10–11.30 Uhr

**Tagespflege** Birgit Borg

Erreichbarkeit: Montag–Freitag 8–17 Uhr

☎ .....02521 / 825530  
☎ ....02521 / 8702 2160

☎ ....02521 / 8702 2230

## Impressum

### Gemeindebrief Nr. 1/2017

Herausgegeben vom Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Beckum.

V.i.S.d.P.: Pfr. Karsten Dittmann, Nordwall 40, 59269 Beckum, ☎ 02521 3124  
gemeindebrief@christus-kirche-beckum.de

Redaktionsteam: Karsten Dittmann, Kirsten Gerndt,  
Ehrenfried Held, Birgit Schneider

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt. Auflage: 3.400 Stück. Druck: Specht-Druck, Neubeckum.

Gemeindebrief Nr. 2/2017 erscheint am 18.6.2017 (*Redaktionsschluss: 4.5.2017*).

# 500 Jahre Reformation

**Kreiskirchentag am 2. Juli 2017 in Gütersloh**

Aus Anlass des 500. Jubiläums wird im Sommer 2017 ein großes Fest gefeiert. „Frei nach Luther“ lautet das Motto am Sonntag, den 2. Juli 2017. Denn zum Reformationsjubiläum (1517–2017) lädt der Evangelische Kirchenkreis Gütersloh, zu dem auch unsere Gemeinde gehört, zu dieser Großveranstaltung in die Gütersloher Innenstadt ein.

Um 11 Uhr beginnt der Kreiskirchentag mit Gottesdiensten für alle Generationen. Danach folgt ein vielfältiges Programm, das von den Haupt- und Ehrenamtlichen aller Gemeinden vorbereitet wird und zum Mitmachen einlädt. Die Aktionen und Programmpunkte beschäftigen sich nicht nur mit dem Blick in die Geschichte. Es soll auch darum gehen, welche Rolle Kirche heute spielt.

Um 18 Uhr endet der Kreiskirchentag mit einer gemeinsamen Schlussveranstaltung und der Hoffnung, dass die Besucher viele

gute Erfahrungen, Gespräche und Eindrücke mit nach Hause nehmen.

Es ist geplant, die Hin- und Rückfahrt von Beckum nach Gütersloh mit einem Bustransfer zu organisieren. Die genauen Abfahrtszeiten und -orte werden rechtzeitig veröffentlicht.



## **Ökumenisches Fest zum Reformationsjubiläum in Beckum**

Für den 24. September planen die evangelischen und katholischen Gemeinden in Beckum und Neubeckum ein Ök. Fest am Tuttenbrocksee. Geplanter Ort ist die neue Eventhalle.